

# BUTASAN® ORALDOSER

320 mg/ml Suspension zum Eingeben für Pferde und Ponys

Wirkstoff: Phenylbutazon



## Wirkstoff(e) und sonstige Bestandteile

1 ml Suspension zum Eingeben enthält:

Wirkstoff:

Phenylbutazon 320 mg

Sonstige Bestandteile, deren Kenntnis für eine zweckgemäße Verabreichung des Mittels erforderlich ist:

all-rac-alpha-Tocopherolacetat 1 mg  
(Antioxidans)

## Anwendungsgebiete

Entzündliche Schwellungen und entzündlich-schmerzhafte Erkrankungen des Bewegungsapparates wie akute Hufrehe, Arthritis, Periarthritis, Polyarthritis, Kontusionen, Distorsionen, Luxationen, Muskelriss, Tendinitis, Bursitis, Tendovaginitis, Myositis, Spondylitis, rheumatoide Myalgie und rheumatoide Erkrankungen.

## Gegenanzeigen

Neugeborene und Tiere mit Ulcerationen des Magen-Darm-Traktes, Leberschäden, Herz- und Kreislaufstörungen, Anämien und Leukopenien, Nierenfunktionsstörungen, einer erhöhten Empfindlichkeit gegen Pyrazolone sind von einer Behandlung auszuschließen. Nicht anwenden bei Tieren, die der Gewinnung von Lebensmitteln dienen. Die Umwidmung gemäß § 56a Abs. 2 AMG auf Tiere, die der Lebensmittelgewinnung dienen, ist ausgeschlossen.

## Nebenwirkungen

Nach langfristiger Behandlung mit Phenylbutazon ist beim Pferd und insbesondere beim Pony mit folgenden klinischen Erscheinungsbildern zu rechnen:

Inappetenz, Apathie, Kolik, Gewichtsverlust, Ulceration des Dickdarms und der Maulhöhle, nephrotoxische Erscheinungen wie Wasserretention und Nierenpapillennekrose, Hypoproteinämie, Knochenmarkschädigung, Schock oder Kreislaufkollaps.

Bei einigen Ponyrassen können toxische Erscheinungen schon bei therapeutischen Dosen auftreten.

Falls Sie eine Nebenwirkung bei Ihrem Tier / Ihren Tieren feststellen, die nicht in der Packungsbeilage aufgeführt ist, teilen Sie diese Ihrem Tierarzt oder Apotheker mit.

**Zieltierarten** Pferd, Pony.

## Dosierung für jede Tierart, Art und Dauer der Anwendung

Vor Gebrauch umschütteln.

### Art der Anwendung:

Butasan ist vor der Fütterung einzugeben. Die Suspension wird direkt in die Maulhöhle gespritzt, dabei sollte darauf geachtet werden, dass keine Futterreste zwischen den Zähnen vorhanden sind.

1 ml = 1 Teilstrich = 320 mg Phenylbutazon

### Pferd:

4,5 mg/kg Körpergewicht/Tag. Bei Überschreitung maximal 9 mg/kg Körpergewicht/Tag für nicht länger als 5 Tage.

oder

2 x 4,5 mg/kg Körpergewicht am ersten Tag als Initialdosis und 2 x 2,5 mg/kg Körpergewicht/Tag an den nächsten vier Tagen als Erhaltungs-

dosis. Bei Bedarf können an maximal sieben Tagen weitere Erhaltungsdosen gegeben werden.

### Pony:

2 x 4,5 mg/kg Körpergewicht am ersten Tag und dann 3,5 mg/kg Körpergewicht/Tag bis zum 8. Tag. Bei Bedarf kann mit 3,5 mg/kg Körpergewicht am 10. und 12. Tag nachdosiert werden.

### Dauer der Anwendung:

Phenylbutazon sollte möglichst kurze Zeit und nicht länger als 12 Tage angewendet werden. Bei einer Anwendungsdauer von länger als einer Woche sollte das Blutbild kontrolliert werden.

**Hinweise für die richtige Anwendung** Siehe auch Art der Anwendung.

### Wartezeit

 Pferd: entfällt

Die Umwidmung gemäß § 56a Abs. 2 AMG auf Tiere, die der Lebensmittelgewinnung dienen, ist ausgeschlossen.

### Besondere Lagerungshinweise

Im Kühlschrank lagern (2 °C - 8 °C). Arzneimittel unzugänglich für Kinder aufbewahren.

Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf dem Behältnis und der äußeren Umhüllung angegebenen Verfalldatum nicht mehr anwenden.

### Besondere Warnhinweise

Vorsichtsmaßnahmen bei der Anwendung Keine Angaben.

### Wechselwirkungen mit anderen Mitteln

Phenylbutazon kann andere Stoffe wie Sulfonamide, Cumarin-Derivate, Digitoxin, Thiopental und Sulfonyl-Harnstoffe aus ihrer Proteinbindung verdrängen, wodurch die Wirkung dieser Stoffe verstärkt und deren Elimination beschleunigt werden. Durch die Induktion fremdstoffmetabolisierender Enzyme kann der Plasmaspiegel anderer Stoffe und somit ihr therapeutischer Effekt durch Phenylbutazon beeinträchtigt werden. Wegen der Hemmung der renalen Prostaglandinsynthese wird die Wirkung von Diuretika abgeschwächt.

### Besondere Vorsichtsmaßnahmen für die Entsorgung von nicht verwendetem Arzneimittel oder von Abfallmaterialien, sofern erforderlich

Nicht aufgebrauchte Tierarzneimittel sind vorzugsweise bei Schadstoffsammelstellen abzugeben. Bei gemeinsamer Entsorgung mit dem Hausmüll ist sicherzustellen, dass kein missbräuchlicher Zugriff auf diese Abfälle erfolgen kann. Tierarzneimittel dürfen nicht mit dem Abwasser bzw. über die Kanalisation entsorgt werden.

### Genehmigungsdatum der Packungsbeilage

 Juli 2017

Name und Anschrift des Zulassungsinhabers und, wenn unterschiedlich, des Herstellers, der für die Chargenfreigabe verantwortlich ist: SELECTAVET Dr. Otto Fischer GmbH, Am Kögelberg 5, 83629 Weyarn/Holzolling.

### Packungsgröße

 Oraldoser zu 25 ml

### Weitere Angaben

In Butasan Oraldoser ist in einer geschmackskorrigierten Suspension das Pyrazolonderivat Phenylbutazon enthalten, das eine antiphlogistische, analgetische und antipyretische Wirkung besitzt.

Nach der Resorption aus dem Magen-Darm-Trakt kann es zu mehr als 97 % an Eiweiß gebunden werden. Die Wirkung des Phenylbutazons bei Entzündungsprozessen besteht in der Hemmung der Prostaglandin-Synthetase, wodurch die Bildung der Prostaglandine beeinträchtigt wird, die am Entzündungsgeschehen maßgeblich beteiligt sind. (FA.3)